



Fairness in der Grazer Burg

Faire Löhne – Faire Preise. Mittwoch ist FairStyria-Aktionstag des Land Steiermark. Ab 9:00 Uhr werden für Schulklassen Workshops und interaktive Rundgänge mit Guides angeboten.

Am nächsten Mittwoch geht es in der Grazer Burg um Globale Verantwortung.

Der FairStyria-Aktionstag des Landes steht unter dem Generalthema „Faire Löhne – Faire Preise“. Die Entwicklungszusammenarbeit des Landes zeigt erfolgreiche Projekte von mehr als 20 steirischen Initiativen und Organisationen. Speziell für Schulklassen gibt es eine Reihe von Workshops. Auf den Punkt gebracht geht es um den Grundsatz: „Egal ob Schokolade, T-Shirt oder Smartphone: Wir wollen nicht, dass andere hungern müssen, damit wir billig einkaufen können.“ Zur „Globalen Verantwortung“ gehört nämlich auch, dass wir uns gegen die Ausbeutung von Arbeitern einsetzen, indem wir verlangen, dass gerechte Löhne bezahlt und soziale Standards eingehalten werden.

Für diesen Grundsatz gibt es in der Steiermark viele, denen eine überregionale Vorreiterrolle zufällt: Schon lange vor dem schrecklichen Unglück mit 1200 Toten in einer Textilfabrik in Bangladesch macht sich in der Südwind-Agentur

Alexander Pfeffer für die „Clean Clothes“-Kampagne stark. Mit Erfolg: Nun haben 31 Textil-Ketten eine Verpflichtung unterzeichnet, auf Gebäudesicherheit und Brandschutz bei ihren Zulieferern in Bangladesch zu achten. Seine Kollegin **Mandy Schiborr** hat unterdessen zusammen mit **Karin Mauser** vom Welthaus der Diözese Graz-Seckau kürzlich gepunktet, als die 30. von ihnen betreute steirische Fairtrade-Gemeinde ausgezeichnet wurde.

Auf der Aussteller-Liste stehen das Umweltamt von Graz als „1. Fairtrade-Landeshauptstadt“ Österreichs sowie **Elfi Zechner** vom 1. Grazer Weltladen, der vor 30 Jahren mit „Jute statt Plastik“ und gerecht gehandeltem Kaffee für Aufsehen sorgte – ebenso **Helga Hager** von der Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung, **Julia Radlingmayer** von der Dreikönigsaktion und **Ernst Zerche** von Missio und **Lisa Sonleitner** von Nexus Global. Sie alle zeigen ihren Einsatz für menschenwürdige Arbeitsbedingungen in Entwicklungs-

ländern. **Schülerinnen und Schüler des Odilien-Institutes** präsentieren ihr FairYoungStyria Projekt „Der lange Weg der Jeans“, eine vierte Klasse des Sacré Cœur hat mit **Walpurga Pomper-Rieger** ein „Stück zum Nachdenken“ zur Eröffnung einstudiert. Äußerst positiv: Etwa das steirische Frauen-Webprojekt „Lady Lomin“ mit **Eva Höhle** im Südsudan, die Erklärung von Graz mit **Burgi Gerhold** und **Tina Weißhaupt** sowie auch die Caritas-Auslandshilfe und der Verein mehr Mut mit

Manuela Mendez-Alegre – sie haben jeweils lokal gerechte und nachhaltige Arbeitsbedingungen geschaffen: Bäckereien, Berufsausbildung, Kunsthandwerk etc.

In der Landesverwaltung ziehen bei FairStyria alle an einem Strang: Die Entwicklungszusammenarbeit mit **Maria Elßer-Eibel** und **Johannes Steinbach** arbeitet Hand in Hand mit der Klimaschutzkoordinatorin **Andrea Gössinger-Wieser** und mit **Gudrun Walter** vom Nachhaltigkeitsreferat.

www.fairstyria.at/fairewochen

Faire Löhne – Faire Preise



FairStyria-Aktionstag des Landes Steiermark

Mittwoch, 26. Juni 2013

8:30 bis 15 Uhr – Grazer Burg

Informationen: Land Steiermark, Entwicklungszusammenarbeit
Maria Elßer-Eibel, Johannes Steinbach
Tel. (0316) 877-5518 • europa-international@stmk.gv.at



www.fairstyria.at/fairewochen • www.facebook.com/fairstyria

Das Land Steiermark

Entwicklungszusammenarbeit